Abplattungsverhältniß, gehörte, daß endlich das Maximum der bei der Triangulirung in Sachsen von der Basis abzuleitenden Dreiecks: Seiten nach allen Richtungen 30 Meilen kaum überschreiten konnte.

Die allerdings nicht mit der reinen mathematischen aber vielleicht mit einer desto praktischeren Ansicht verbundene Borstellung stand also fest: daß die Fläche, welche vom Lande auf dem Erd; Sphäroid einges nommen war (Mantelstäche einer Calotte) zu einem mit lauter kleinen Triangeln begränzten Körper gehörte, die sich schließlich in einer der Basis durchschneidenden Horizontal: Ebene neben einander entfalten ließen. In wie weit man auf diese Vorstellung bei der Karten: Prosiektion Rücksicht nahm ist mir unbekannt.

## 3) Signale.

Nicht alle beobachtete Punkte wie z. B. Kirchthurme, ausgezeich, nete Hauser, Baume u. dgl. wurden als Nehpunkte angesehen, auf denen die Winkelmessungen selbst angestellt sein mußten, um von allen 3 Winkeln des berechneten Triangels Rechenschaft geben zu können. Jene wurden nur auf eine leichte Weise signalisiret, dagegen die auf den Nehpunkten mit besonders errichteten großen vertikal eingesehten und mit Strohwischen, auch Seitenstreben versehenen Signalstangen auf einem aus eingesenkten Streckschwellen gebildeten doppelten Kreüße solid befestiget. Bei der Observation wurde die Stange ausgehoben und den Füßen des Instrumenten, Statiss durch die Schwellen ein sesten Verschafft, hierauf aber das Signal wieder eingeseht und so lange erhalten, als man bei folgenden Observationen davon Gesbrauch zu machen wußte.

## 4) Wintel: Aufnahme.

Der schon erwähnten Horizontal-Aufstellung des Winkel-Messers folgte die Einrichtung des Nullpunktes auf der Scheibe nach einem ausgezeichneten Signale und der Alhidaden, Fortgang nach der Kreisstheilung unter der Winkel, Angabe für alle bemerkbaren Punkte des Umkreises dergestalt, daß jeder auf dem Observationspunkte zusammenfallende Winkel zweier Obsekte mittelst bloßer Addition oder Substraktion der beobachteten Bogen erkenntlich war. Die zu der Obsers vation verwenderen Vorsucher erleichterten das Aufsinden der Signale und das Versicherungs. Rohr beruhigte so lange über den Standdes Instrumentes, bis nach durchlaufenem Horizonte der Nullpunkt wieder als Ansangspunkt der Messung erkannt ward. Die auf irgend einen Einsluß deutenden Umstände wurden neben den Winkeln wärend der Observation in das Manual eingetragen, noch mehr aber durch die persönliche Ausmerksamkeit des künstigen Rechners sestgehalten,

http://digital.slub-dresden.de/ppn20235885Z